

PRESSEMITTEILUNG **22. SEPTEMBER 2009**

Information für die Medien in Solingen.

NIEMAND HAT DIE ABSICHT EIN ATOMKRAFTWERK ZU BAUEN

Zwar verneinen die Spitzenpolitiker von CDU/CSU stets ein Interesse am Neubau von Atomkraftwerken zu haben, doch der Eindruck, dass da andere Dinge geplant sind, ist leider nicht von der Hand zu weisen. Erst verschweigt die Bundesforschungsministerin ein Gutachten, das den Neubau empfiehlt. Dann berichten die Medien, dass Wirtschaftsminister zu Guttenberg neue Super-Reaktoren erforschen lässt.

Jürgen Hardt setzt auf eine Technologie von gestern

Unter diesen Vorzeichen nehmen die Jusos Solingen erschrocken zur Kenntnis, dass Jürgen Hardt, CDU-Kandidat für die Bundestagswahl in Solingen, ebenfalls den Neubau nicht ausschließt.

"Ich glaube, dass der [...] Betrieb und ggf. Neubau von Kernkraftwerken mit hohem Sicherheitsstandard erforderlich [ist]", so der Wuppertaler CDU-Kandidat für den Wahlkreis 104 für den BUND-Kandidatencheck.

"Den Bau neuer Atomkraftwerke in Betracht zu ziehen, ist unverantwortlich. Denn noch immer gibt es kein Endlager für den anfallenden Atommüll", so Sebastian Broch, Vorsitzender der Jusos. Unter diesen Vorzeichen bringen auch modernste Atomkraftwerke keinen Sicherheitszuwachs. "In Salzlauge absaufende Atomfässer, wie im Bergwerk Asse, bedrohen ganze Ökosysteme", so Broch weiter.

So erreichen Sie uns...

Nadim Ayyad
Liebigstr. 15
42719 Solingen

Mail: Nadim.Ayyad@gmail.com
Mobil: 0160 5270353

Sebastian Broch
Ginsterweg 71
42651 Solingen

Mail: Sebastian.Broch@gmail.com
Mobil: 0178 / 1337034